

Pressemitteilung

Neue Führung im Landwirtschaftsministerium – Bauernverband fordert Umstrukturierung

Der Präsident des Bauernverbandes Schleswig-Holstein Klaus-Peter Lucht wünscht der neuen Hausspitze des Kieler Landwirtschaftsministeriums (MLLEV) gutes Gelingen und vor allem viel Durchsetzungskraft für eine starke Landwirtschaft in Schleswig-Holstein. „Die Landwirtinnen und Landwirte erwarten politische Rahmenbedingungen, die sie unternehmerisch und eigenverantwortlich handeln lassen,“ so Präsident Klaus-Peter Lucht. „In diesem Zusammenhang ist jetzt der passende Zeitpunkt, die längst überfällige Anpassung des Ressortzuschnitts vorzunehmen und zumindest die Bereiche Wasserwirtschaft und den landwirtschaftlichen Vertragsnaturschutz in das Landwirtschaftsministerium zu übertragen. Denn dort gehören diese Themen hin.“

Dem scheidenden Landwirtschaftsminister Werner Schwarz dankt der Präsident des Bauernverbandes. „Werner Schwarz hat als ehemaliger Präsident des Bauernverbandes große Verdienste für die Landwirtschaft in Schleswig-Holstein erzielt. Auch die ersten Schritte Richtung Bürokratieabbau und die Umsetzung des 9-Punkte-Plans finden unsere Anerkennung. Die andauernde Blockadehaltung des Umweltministeriums (MEKUN) hat nach unserer Auffassung möglicherweise dazu geführt, dass sowohl der Minister als auch die Staatssekretärin nicht ihre gesamte politische Agenda für eine starke Landwirtschaft umsetzen konnten.“

Kontakt:

Maike Schwerdtfeger, Pressereferentin, T: 0172 408 49 65, M:
m.schwerdtfeger@bvsh.net